



Beschlussvorlage Schulverwaltungs- und Kulturamt Tagesordnungspunkt: ____		Drucksachen-Nr.: 2011-16/0162 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
03.05.2012	Schulausschuss			
24.05.2012	Kreisausschuss			
05.07.2012	Kreistag			

Bezeichnung:

Mittagsverpflegung an kreiseigenen Schulen

Sachverhalt:

Die Situation der Mittagsverpflegung in den kreiseigenen Schulen stellt sich wie folgt dar:
Die Förderschule in Bremervörde wird ab Herbst 2012 über eine Mensa verfügen, in den Förderschulen in Rotenburg und Zeven endet der Unterricht nach der sechsten Stunde, so dass keine Mittagsverpflegung erforderlich ist.

Für das Gymnasium und die BBS in Zeven besteht eine gemeinsame Mensa in der BBS Zeven. Auch in der BBS Rotenburg gibt es die Möglichkeit einer Mittagsverpflegung.

Nachholbedarf ergibt sich damit für die Gymnasien in Rotenburg und Bremervörde sowie die BBS Bremervörde. Für den Standort Bremervörde wird in Absprache mit den Schulen die Möglichkeit einer gemeinsamen Lösung untersucht. Aufgrund der erforderlichen Vorlaufzeiten ist mit einer Umsetzung erst im Jahre 2013/14 zu rechnen. Relativ zeitnah lässt sich eine Erweiterung der Cafeteria im Ratsgymnasium Rotenburg bis zum Sommer 2013 verwirklichen.

Von den dem Landkreis vom Bund im Rahmen des sogenannten Bildungspaktes pauschal für die Jahre 2011 bis 2013 gewährten und nicht zur Deckung individueller Ansprüche verbrauchten Mittel stehen für eine nicht einzelfallbezogene Verwendung durch den Landkreis im Jahr 2012 noch rund 314.000 € zur Verfügung.

Hierzu hat der Kreistag in seiner Sitzung am 21.12.2011 die „Verwaltungshandreichung zum Ausbau der Infrastruktur und zur Förderung von Maßnahmen im Bereich von Bildung und Teilhabe für Kinder, Jugendlichen und junge Erwachsene aus Familien mit geringem Einkommen“ beschlossen. Als besonders geeignet im Sinne der Verwaltungshandreichung werden u.a. Maßnahmen zur Verbesserung der Angebotsstruktur für Schülerinnen und Schüler im Bereich Versorgung mit Mittagessen angesehen.

Im Hinblick auf eine weitere Verbesserung im Ganztagesangebot des Ratsgymnasiums Rotenburg (Wümme) ist geplant,

- an der vorhandenen Cafeteria einen Speiseraum anzubauen, um das Verpflegungsangebot im eigenen Schulgebäude ganztätig über Mittag hinweg zu erweitern, die Ausgabe zu optimieren und die Aufenthalts- und Verzehrmöglichkeiten zu verbessern,

- Verbesserung der pädagogischen Betreuungs- und Beaufsichtigungsmöglichkeiten in der Bibliothek und im Stillarbeitsraum.

Hinsichtlich der Kosten ist formell eine außerplanmäßige Ausgabe notwendig, da der zur Verfügung stehende Betrag von 314.000 € bisher im Teilhaushalt 7 (Jobcenter), nicht im Teilhaushalt 3 veranschlagt ist.

Beschlussvorschlag:

Der Erweiterung der Cafeteria beim Ratsgymnasium Rotenburg (Wümme) wird zugestimmt.

Der hierfür erforderliche Betrag wird dem Teilhaushalt 3 als außerplanmäßige Ausgabe mit Deckung aus dem Teilhaushalt 7 – Jobcenter - zur Verfügung gestellt.

Luttmann